
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

PAKT FÜR DEN NACHMITTAG

03.08.2015

Der Fraktionsvorsitzende der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, Florian RENTSCH hält den lauten Jubel der CDU und der Landesregierung zum Ausbau der Ganztagsangebote angesichts der dafür nötigen Stelleneinsparungen in den Grundschulen und den gymnasialen Oberstufen für unangebracht. „Anders als Schwarz-Gelb in der letzten Legislaturperiode schafft Schwarz-Grün keinerlei zusätzliche Lehrerstellen. Die Stellen, die nun mit großem Tam-Tam in den Ganztags gehen, stammen aus der demographischen Rendite und eben nicht zuletzt aus den Einsparungen an den Zuweisungen in anderen Bildungsbereichen. Es muss schon klar benannt werden, dass vor allem die kleinen Grundschulen und die Schulen mit gymnasialer Oberstufe dafür als Steinbruch dienen. Wenn Kurse und Klassen vergrößert oder die Wahlvielfalt etwa zur Studienvorbereitung eingeschränkt werden muss, werden die Auswirkungen in den Schulen schon zu spüren sein. Hier handelt es sich um eine politische Richtungsentscheidung – und zu der sollten Union und Grüne dann auch stehen.“ Rentsch ist sich zudem nicht sicher, ob die bereits bekannt gewordenen Einsparungen in den nächsten Schuljahren genügen werden: „Auf Pilotprojekte soll ja im Allgemeinen eine flächendeckende Umsetzung folgen. Insofern würde es mich nicht wundern, wenn sich CDU und Grüne auf der Suche später noch einmal an der gymnasialen Bildung bedienen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de